

## **Katia PELLEGRINO Sopran**

Katia Pellegrino ist in Galatone, Lecce geboren, sie studierte Geige und Gesang am Konservatorium in Venedig sowie Gesang an der Akademie in Mantova. Sie war Preisträgerin der Gesangswettbewerbe „Iris Adami Corradetti“ in Padua und „Maria Callas“.

Frau Pellegrino absolvierte ihr Operndebüt als Musette in **Chieti**, gefolgt von Traviata in **Salerno**, Mimi in **Padua** und Norma in **Cremona**, **Como**, **Brescia** und **Piacenza**. In rascher Folge debütierte sie Opern wie „Trovatore“ am Opernhaus **Rom**, „Forza del destino“ in **Lima**, „Otello“, „Eugen Onegin“ und „Andrea Chenier“ in **Sassari** sowie „Luisa Miller“ und „Butterfly“ in **Brescia**.

Sie sang zahlreiche Produktionen von „Trovatore“ in **Parma**, **Neapel**, **Salerno**, **Modena**, **Lissabon**, **Sassari**, **Reggio Emilia**, **Busseto**, aber auch „Battaglia di Legnano“ in **Ravenna** und **Piacenza**, „Luisa Miller“ in **Piacenza**, **Como** und **Palermo** sowie „Norma“ in **Cremona** und **Parma**.

Gastverträge führten Frau Pellegrino zu den Festspielen nach **Bregenz** für „Trovatore“ und „The Fall of the House of Usher“ von C. Debussy, nach **Palermo** für „Luisa Miller“, nach **Tokio** für „Norma“ und „Trovatore“, nach **Vigolena** für „Ernani“ und „Trovatore“, nach **Livorno** als Aida, nach **Lissabon** für „Lauriane“ von Machado, nach **Rom** als Liu, nach **Florenz** für „Lombardi“, nach **Catania** für „Norma“ und „Trovatore“ und nach **Cardiff** für „Trovatore“.

Sie war als Aida in **Savona**, als Traviata an der Welsh National Oper in **Cardiff**, als Aida in **Novara**, mit der 9. Beethoven in **Mailand** und **Neapel**, als Aida in **Mumbai** sowie als Micaela in **Pamplona** und als Norma in **Granada** zu hören. Sie sang die Neuproduktion von „Lombardi“ in **St. Gallen**, Norma in **Warschau**, Konzerte mit Mo. *Scimone* in **Venedig**, Norma in **Zagreb**, „Lombardi“ am Opernhaus in **Kiel** und Norma am Opernhaus in **Stuttgart**.

Letzte Verträge bis 2014/15 führen für die die Neuproduktion von „Ballo in maschera“ nach **St. Gallen**, mit „Norma“ nach **Valencia** und **Pamplona**, für eine Neuproduktion von „Lombardi“ nach **Erfurt**. Sie sang „Forza del destino“ und „Ballo in maschera“ in **St. Gallen**, Norma in **Stuttgart**, „Ernani“ in **Dortmund** Odabella in „Attila“ in **St. Gallen**, das „Verdi Requiem“ am Opernhaus **Essen**, an der Komischen Oper **Berlin** und beim Festival **Budweis**, ein Galakonzert beim Klangfestival in **Dortmund** und Norma in **Palermo**.

2014/15/16 debütiert sie die Abigail in **Essen**, singt die Neuproduktion „Lucrezia Borgia“ und Tosca in **St. Gallen**, die Neuproduktion „Macbeth“ in **Basel**, Verdi Requiem in **Lissabon** sowie die Neuproduktion „Norma“ in **Essen**.

Konzertverpflichtungen führten Frau Pellegrino für Rossinis „Petite Messe“ an das Teatro Comunale von **Bologna**, Teatro Filarmonico in **Verona** und La Fenice in **Venedig**, für die 9. Beethoven mit Mo. *Chailly* nach **Mailand**, für das „Verdi Requiem“ und Verdi Konzerte nach **Tokio**, **Parma**, **Rom**, **Reggio Emilia**, **Venedig** und **Prag** und für Rossinis „Stabat Mater“ und „Missa Solemnis“ nach **Mailand**.